

[2400.] Im Verlage des Unterzeichneten ist soeben in zweiter Auflage erschienen, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Annunciata, die Lilie des Himalaja

und ihre
Mission im Deutschen Reiche.
Ein Weckruf
zur Lösung der brennenden christlich-socialen Aufgaben

von
Adelheid Gräfin Poninska
(geb. Gräfin zu Dohna).

2 Bde. (40 Bogen) 8^o. mit dem Bildniss der verstorbenen Verfasserin. Preis 6 M.

Dieses für das christliche Deutschland unendlich wichtige Werk wurde von der Kritik der Gesamtpresse auf das günstigste aufgenommen, und sind einige Aeusserungen derselben dieser zweiten Auflage als Einleitung beige druckt worden. Bei der materiellen Richtung der Zeit, und nachdem durch die erhabene Lutherfeier die edle Bestrebung des grossen Reformators dem deutschen Herzen von neuem zugeführt wurde, darf dieses Werk bei keiner protestantischen Familie in Deutschland fehlen.

Unterzeichneter empfiehlt daher dieses Unternehmen dem besonderen Wohlwollen des Buchhandels und des Publicums, unter Hinzufügung, dass der Reinertrag vom Verkauf aller Werke der edlen Verfasserin testamentarisch wohlthätigen Zwecken zu fallen soll.

Leipzig, Januar 1884.

E. L. Kasprowitz.

 In etwa 150 Zeitungen inserirt! 

[2401.]

Soeben ist erschienen:

Felicitas.

Roman von **M. Ludloff.**

2 Bde. 8^o. VI u. 564 S. Eleg. broschirt.
Ladenpreis 4 M.

Ludloff ist bereits rühmlichst bekannt durch seine spannenden, von innigster Zartheit durchhauchten Schöpfungen „Beata“, „Verschiedene Wege“, „Die Tochter des Spielers“ u. a., welche, nach kurzer Zeit vergriffen, neue Auflagen benötigten. Auch obiger herrlicher Roman wird sich eines gleichen, wenn nicht noch bedeutenderen Erfolges zu erfreuen haben und besonders in der gebildeten Frauenwelt Eingang finden. Bei elegantester Ausstattung bildet derselbe eine Zierde jedes Salons. — Die Herren Besitzer von

Leihbibliotheken

werden das Werk in derselben nicht entbehren können.

Wir gewähren à cond. und fest 25%, baar 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt und bitten, zu verlangen.

Bonn, Januar 1884.

P. Hauptmann'sche Verlagshandlung.

Einundfünfzigster Jahrgang.

[2402.] In unserm Verlage erschien:

Il Gran Rè nel Pantheon. Commemorazione del 9 Gennajo 1884 di Yorick.

16^o. 250 S. Eleg. br. mit Facsim. eines Briefes Victor Emanuel's, 4 Phototypien (Portrait des Königs; Pantheon, Aeusseres und Inneres, und Sarkophag).

Preis 2 M.; Luxus-Ausg. 4 M. mit 25% u. 13/12.

Die geehrten Handlungen in Städten mit italien. Colonien erlauben wir uns auf dieses Gelegenheitsschrift eines der beliebtesten ital. Autoren, die Pilgerfahrt nach Rom (9. Jan.) betreffend, ergebenst aufmerksam zu machen.
Rom, 9. Januar 1884.

Libreria Centrale (Ed. Müller).

Oesterreichische Monatsschrift für den Orient.

[2403.]

Die vom „*Orientalischen Museum*“ in Wien herausgegebene

Oesterreichische Monatsschrift für den Orient

beginnt am 15. Januar ihren 10. Jahrgang.

Das benannte Blatt erscheint nunmehr, mit Illustrationen versehen, in vermehrter Bogenzahl mit einer

literarisch-kritischen Beilage,

die, unter Mitwirkung eines wissenschaftlichen Beirathes, bestehend aus den Professoren G. Bühler (Sanskrit), J. Karabacek (Orientalische Geschichte und deren Hilfswissenschaften), Dr. H. Müller (semitische Philologie) redigirt wird.

Preis des Blattes wie bisher 10 M. ord.
(7 M. 50 S. no.).

Wir bitten, zu verlangen. Probe-Nummern stehen auf Verlangen zu Diensten.

Verlag des Orientalischen Museums
in Wien.

[2404.] In unserem Verlage erschien soeben:

Ernste und frohe Tage aus meinen Erlebnissen u. Streifzügen

von
Max Wirth.

Mit einem Portrait in Holzschnitt.

8^o. 382 Seiten Text. Brosch.

6 M. ord., 4 M. 50 S. no.

Eine Sammlung interessanter Publicationen aus der Feder des in weiten Kreisen bekannten Verfassers der „Grundzüge der National-Oekonomie“, die nicht nur im Kreise seiner Verehrer und Freunde, sondern überhaupt bei dem gebildeten Publicum mit lebhafter Freude begrüsst werden wird.

Wir bitten, gefälligst umgehend verlangen zu wollen.

M. Du Mont-Schauberg'sche Buchhandlung
in Köln.

Goldschmidt's Bibliothek (à Band 50 S.).

[2405.]

Die geehrten Handlungen, welche
Reisende oder Colporteurs

befähigen, mache ich besonders auf meine unter dem Namen „*Goldschmidt's Bibliothek*“ bekannte Sammlung von Romanen, Erzählungen u. aufmerksam.

Diese Bibliothek enthält nur:

Erzählungen, die dem politischen, religiösen und sonstigen Parteigetriebe ganz fern stehen, frei von allen Unzartheiten sind und durch spannende Handlung wie durch lebenswahre Charakterzeichnung dem Leser eine angenehme Unterhaltung bieten.

Diese Tendenz sichert von vornherein die jetzt nothwendige Genehmigung der Behörden für den

Colportage-Vertrieb

meiner Unterhaltungs-Bibliothek. Ich bitte daher, bei den einzureichenden Verzeichnissen

„*Goldschmidt's Bibliothek*“

in erster Reihe zu berücksichtigen. Die Erlaubniß zum Vertriebe derselben durch Colporteurs und Reisende wird sicherlich stets ertheilt werden.

Berlin W.

Albert Goldschmidt.

[2406.] Von

Baumbach's „Nordische Melodien“

besitzen wir noch eine Partie, die befreundeten Handlungen in einfacher Anzahl à cond. zur Verfügung steht.

Preis brosch. 4 M. ord., 3 M. netto,

2 M. 68 S. fest, 2 M. 40 S. baar.

Elegant geb. Exempl., die wir jedoch ausnahmslos nur fest, resp. baar liefern, kosten

6 M. ord., 4 M. no., 3 M. 60 S. baar.

Das Werkchen hat hier am Platze ein geradezu sensationelles Aufsehen erregt und war die Nachfrage eine kolossale, was theilweise auch durch die äusserst günstigen Recensionen in der hiesigen Presse hervorgerufen wurde.

St. Petersburg, 12. Januar 1884.

W. Erickson & Co.

Schul-Atlas von Diercke und Gaebler.

[2407.]

Es gehen täglich feste und Baar-Bestellungen auf diesen Schul-Atlas in so bedeutender Anzahl ein, dass ich zu meinem Bedauern nicht im Stande bin, die noch vorliegenden à cond.-Aufträge zu berücksichtigen, wie ich denn überhaupt à cond.-Lieferungen vorerst nicht mehr machen kann. Dieses — anstatt specieller Mittheilung — den betr. geehrten Firmen zur gef. Kenntnissnahme.

Braunschweig, 12. Januar 1884.

George Westermann.